



Europawahl am Sonntag, 09.06.2024

Bitte nehmen Sie an der Abstimmung zur Europawahl teil. Besonders auch die Jugend ab 16 Jahren hat hier erstmals die Möglichkeit, an der Wahl aktiv teilzunehmen. Es kann auch Briefwahl bis Freitag, 07. Juni 2024

beantragt werden. Hierzu ist die Wahlbenachrichtigung auf der Rückseite mit Datum und Unterschrift zu bestätigen. Das Wahllokal in der Dorfstr.6, 84567 Erlbach ist im Sitzungssaal von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Die Briefwahl muss spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr im Wahllokal abgegeben sein.

Urlaubszeit naht! Machen Sie die Passkontrolle!

Bitte beachten Sie, dass Sie Ihre Reisedokumente und die Ihrer Kinder rechtzeitig vor Urlaubsantritt bzgl. des Ablaufdatums kontrollieren und gegebenenfalls rechtzeitig nur bei der Verwaltungsgemeinschaft Reischach neue Ausweisdokumente beantragen. Zur Erinnerung: Kinderreisepässe (für Kinder bis 12 Jahre) gibt es nicht mehr!! Bitte rechtzeitig einen Personalausweis (gültig für EU-Staaten) bzw. Reisepass (weltweit) beantragen.

Für die Ausstellung eines Personalausweises muss mit einer Ausstellungszeit von ca.3 Wochen und für einen Reisepass mit einer von ca. 6 Wochen gerechnet werden. Für Kinder ab 6 Jahren ist auch ein Fingerabdruck notwendig.

Personaländerung in der VG Reischach

Ab 01. Juni 2024 wird die Erlbacher Bürgerin Frau Veronika Nagleder das Bauamt in Reischach unterstützen. Wir wünschen Ihr viel

Freude und Elan an ihrer neuen Wirkungsstätte.

Hinweis Tonnenbestellung

Restmüll- und Papiertonnen können ab sofort auf unserer Homepage online beantragt, um- und abgemeldet werden. Gemeinde Reischach > Rathaus und Bürgerservice > Verwaltungsgemeinschaft > Formulare > Antrag auf An- Ab- und Ummeldung von Restmüll- und Papierbehältnissen (online). Per E-Mail wird Ihnen dann mitgeteilt, ob der gewünschte Tonnentyp verfügbar ist und abgeholt oder umgetauscht werden kann. Beim Tonnenumtausch bzw. Rückgabe bitte immer die Tonnen vorher auswaschen, da diese soweit möglich wieder ausgegeben werden.

Sichtdreiecke an Einfahrten freihalten

Die Gemeinde Erlbach bittet darum, an Sichtdreiecken die Sicht auf übergeordnete Straßen freizuhalten, d.h. die Böschungen von zu hohem Bewuchs freizuhalten. Wenn Straßenpfosten bei Mäharbeiten entfernt werden müssen, diese bitte einlagern und im Herbst wieder aufstellen. So können Kosten und Aufwand für die Neuanschaffung der Straßenpfosten minimiert werden. Die Straßenpfosten sind die Voraussetzung, dass der Winterdienst durchgeführt werden kann und dienen bei schlechten Sichtverhältnissen der Sicherheit.

Trinkwasseruntersuchung 2024

Wie jedes Jahr im März wurde im Rahmen der Eigenüberwachungsverordnung (EÜV) das Trinkwasser wieder durch ein externes Labor untersucht. Dabei wurden gemäß Trinkwasserverordnung die mikrobiologische

und chemische Untersuchung sowie Sauerstoff untersucht. Die Gesamthärte liegt mit 12,3 ° dH in dem durch das Waschmittelgesetz festgelegten Härtebereich „mittel“. Die Untersuchungen auf die chemischen Parameter der Anlage 2 TrinkwV ergeben - soweit untersucht - keinen Grund zur Beanstandung. Die Ergebnisse der Grundwasseruntersuchung vom März 2024 in der Gemeinde Erlbach sind ab sofort online einzusehen unter: www.erlbach.de > Rathaus und Bürgerservice > Ver- und Entsorgung > Wasser und Abwasser.

Die einzelnen Untersuchungsparameter:

ph-Wert	7,69
Nitrat	3,7 mg/l
Aluminium	<0,02 mg/l
Mangan	0,009 mg/l
Kupfer	<0,005 mg/l
Eisen	0,032 mg/l
Sauerstoff	11,0 mg/l
Calcium	55,3 mg/l
Magnesium	20,0 mg/l
Kalium	0,8 mg/l
Natrium	3,9 mg/l

54. Internationaler Jugendwettbewerb der Volksbanken und Raiffeisenbanken

Kreativität gewinnt

„Der Erde eine Zukunft geben“ - mit dieser facettenreichen Fragestellung duften sich Kinder und Jugendliche beim 54. Internationalen Jugendwettbewerb „jugend creativ“ beschäftigen. Die Raiffeisenbank Neumarkt-St. Veit - Reischach eG hatte alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4 von der Grundschule Perach eingeladen, ihre Sichtweisen, Ideen und Wünsche rund um das Thema „Der Erde eine Zukunft geben“ gestalterisch zum Ausdruck zu bringen. 88 junge Kreative nahmen bis zum 16. Februar 2024 mit ihren selbst gestalteten Bildern sowie mit Quizlösungen teil. „Es gibt so viele Momente in unserem Leben, wo wir auf unsere Erde achten können. Was junge Menschen darunter verstehen, haben sie uns in ihren Werken eindrucksvoll gezeigt. Unter allen ideenreichen und fantasievollen Entwürfen die besten zu benennen, war keine leichte Aufgabe für unsere Jury“, unterstrich Andreas Eder

(Verantwortlicher für den internationalen Jugendmalwettbewerb). Sein großer Dank gilt allen Lehrkräften und Unterstützern, die den Wettbewerb jedes Jahr aufs Neue engagiert durchführen. „Die Gewinnerinnen und Gewinner unserer Region stehen nun fest“, freut sich Eder. Die Wertung in der Kategorie Bildgestaltung erfolgte in zwei Altersgruppen. In den Klassen 1 und 2 haben gewonnen: Hanna Stirner auf Platz eins, gefolgt von Katharina Eder auf Platz zwei und Christian Lagleder auf dem dritten Platz. In den 3. und 4. Klassen kam Theresa Eder auf Platz eins, Nina Weirich auf Platz zwei und Emma Lagleder auf Platz drei. Alle Gewinnerwerke nehmen nun an der Landesjury in München teil. Die Raiffeisenbank Neumarkt-St. Veit - Reischach eG lobte zahlreiche Sach- und Geldpreise für die Preisträger aus. Auf Landesebene erwartet die Bildpreisträger der Klassen 1 bis 4 ein spannender Erlebnistag auf dem historischen Kaltenberger Ritterturnier. Die Bundessieger werden zu einer Woche Bundespreisträgerakademie in Bayern eingeladen. „jugend creativ“ gibt den nachwachsenden Generationen ein Experimentierfeld, um ihre Gedanken gestalterisch umzusetzen. Bereits seit 54 Jahren gehört die Ausschreibung zum vielfältigen Engagement der Genossenschaftsbanken, um junge Menschen in ihrer Entwicklung zu unterstützen - und das über Ländergrenzen hinweg. Unter jährlich wechselnden Mottos wird der weltweit größte Jugendwettbewerb seiner Art neben Deutschland in fünf weiteren Ländern ausgerichtet. Insgesamt beteiligen sich jedes Jahr rund 600.000 Schülerinnen und Schüler daran.



Bild der Preisträger mit Andreas Eder und Marie Wall (Raiffeisenbank Reischach)

Tourismusverband Inn-Salzach und ILE Holzland-Inntal starten Zusammenarbeit

Neue Partnerschaft für regionale Entwicklung: Die Zusammenarbeit zwischen dem Tourismusverband Inn-Salzach und der Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE) Holzland-Inntal nimmt Fahrt auf. Mit dem Ziel, die regionale Entwicklung und die Naherholungsregion zu stärken, haben die beiden Organisationen eine enge Partnerschaft beschlossen.

Attraktivität steigern, Projekte bekannt machen

Durch die Kooperation zwischen dem Tourismusverband Inn-Salzach und der ILE Holzland-Inntal sollen Synergien genutzt werden, um die Attraktivität der Region für Besucherinnen und Besucher aber vor allem auch für die Einheimischen zu steigern. Darüber hinaus sollen die geschaffenen Angebote besser bekannt gemacht werden.

Um die weiteren Planungen zu besprechen, trafen sich die Geschäftsführerin des Tourismusverbands Inn-Salzach, Saskia Niedermeier, und Umsetzungsmanagerin der ILE Holzland-Inntal, Stephanie Lambert, zum gemeinsamen Gespräch in Erlbach.

Das Land stärken

„Wir haben mit dem Tourismusverband eine Institution, die sich hervorragend mit allen Belangen des Tourismus auskennt, erfolgreiche Vermarktungsplattformen auch in den sozialen Medien aufgebaut hat und die touristischen Themen der Region entsprechend für die Zielgruppen aufbereitet. Eine Kooperation bietet sich daher förmlich an und ist für beide Seiten effektiv“, so Stephanie Lambert.

„Der Motorikparcours in Winhöring, der Pump Track in Perach oder der WasserWissensWeg in Reischach bereichern unser Angebot und stärken vor allem die ländlich geprägten Ecken der Region. Auch der neue Bankerlweg, der die Gemeinden Erlbach, Perach und Reischach auf knapp 30 Kilometern Länge verbindet, wird von uns mit vermarktet“, so Saskia Niedermeier. „Wir haben die Projekte auf unserer

Internetseite aufgenommen und sie sind bereits zur Platzierung auf unseren Social-Media-Kanälen und in Veröffentlichungen eingeplant.“

Weitere Projekte sind geplant

Der Tourismusverband Inn-Salzach und die ILE Holzland-Inntal sind überzeugt, dass durch die enge Zusammenarbeit neue Impulse gesetzt werden können, um die Wirtschaft, den Tourismus und die Lebensqualität in der Region nachhaltig zu stärken. In den kommenden Jahren will sich die ILE weiteren Themen der Naherholung und touristischen Infrastruktur, wie dem Radwegenetz oder Wanderwegen durch die strukturreichen Gebiete des Holzlands, widmen.

Die Zusammenarbeit zwischen dem Tourismusverband Inn-Salzach und der ILE Holzland-Inntal ist für beide Seiten ein Gewinn. Durch die gemeinsamen Anstrengungen werden neue, lohnende Angebote für die Bewohnerinnen und Bewohner sowie für Gäste geschaffen werden.

Der Bankerlweg

www.inn-salzach.com/a-bankerlweg

Motorikparcours Winhöring

www.inn-salzach.com/a-motorikparcours-winhoering

WasserWissensWeg Reischach

www.inn-salzach.com/a-wasserwissensweg-reischach

Pump Track Perach

www.inn-salzach.com/a-pumptrack-perach

Die ILE Holzland-Inntal ist eine interkommunale Zusammenarbeit der acht Gemeinden Erlbach, Geratskirchen, dem Markt Marktl, Perach, Pleiskirchen, Reischach, Stammham, und Winhöring. ILE steht dabei als Abkürzung für Integrierte Ländliche Entwicklung. Ein Programm, das vom Amt für ländliche Entwicklung ins Leben gerufen wurde, um die gemeindeübergreifende Arbeit von Kommunen zu fördern und weiterzuentwickeln. Ziel ist eine zukunftsorientierte und

bedarfsgerechte Entwicklung der ländlichen Bereiche. Hierfür wurde ein ausführliches Konzept entwickelt, das ab 2024 den Handlungsleitfaden für die gemeinsame zukünftige Arbeit der ILE Holzland-Inntal bildet.

Kontakt: Stephanie Lambert,
Umsetzungsmanagerin ILE Holzland-Inntal
Tel. 08670 9886-80 - Mobil: 0173 3946581 -
Email: sl@ile-holzland-inntal.de

Der Tourismusverband Inn-Salzach

Kostenlose Karten der Inn-Salzach Region, weitere Informationen und Angebote sind auf der Homepage des Tourismusverbands Inn-Salzach unter www.inn-salzach.com zu finden. Wir freuen uns auf Ihre Anfragen auch unter info@inn-salzach.com oder Tel. 08671 502-444.

Bildnachweise:

ILE Holzland-Inntal, Erlbach oder

ILE Holzland-Inntal, Erlbach (1): Am Erlbacher Gesellschaftsplatz'l, das auch Startpunkt des Bankerlwegs ist, fand eine wichtige Besprechung unter der schönsten Frühlingssonne statt: Stephanie Lambert von der ILE und Saskia Niedermeier vom Tourismusverband planten die weitere Zusammenarbeit.



ILE Holzland-Inntal-39(1): Der Bankerlweg durch Erlbach, Perach und Reischach bietet Radfahren in wunderbarer Natur, Aussichten und echte Entspannung.

Wachwechsel für der Erlbacher Schützen

Die Hubertusschützen haben einen neuen Vorsitzenden: bei der 67. Generalversammlung des Vereins wurde Sebastian Unterstraßer zum neuen Schützenmeister gewählt und löst Micheal Lehner ab, der sich nicht mehr zur Wahl stellte. Gut 50 Mitglieder hatten sich im Gasthaus Prostmeier eingefunden. Erster Schützenmeister Michael Lehner lobte eingangs besonders das Engagement der Jugendlichen, deren Trainingsfleiß, die guten Ergebnissen sowie die Hilfsbereitschaft bei Veranstaltungen. Höhepunkte des vergangenen Jahres waren das Bürgerschießen, der Schützenball und das Weinfest. Er gratulierte der Pistolenmannschaft zum Aufstieg in die Gauliga und dankte allen Helfern, die dazu beitragen, dass der „Schützenbetrieb läuft“. Lehner bedauerte, dass seit der Corona-Pandemie ein Nachlassen der Vereinsaktivitäten festzustellen sei.

Laut Schriftführerin Franziska Unterstraßer zählt der Verein 211 Mitglieder. Man veranstaltete eine Schützen-Maiandacht, ein Weinfest, das Nusschießen mit Weihnachtsfeier sowie das Bürgerschießen mit jeweils sehr guter Beteiligung. Beim Erlbacher Wintermarkt boten die Schützen Flammkuchen an. Gesellig war auch wieder das Freundschaftsschießen mit den Alzgerner Kollegen. Das Gau-Damenschießen bezeichnete sie als „vollen Erfolg“: Es beteiligten sich 135 Schützinnen, was eine gute Organisation erforderte.

Über die Vereinsfinanzen berichtete der bisherige Kassier Sebastian Unterstraßer. Die Ausgaben konnten durch Beitragseinnahmen, Erlösen aus diversen Veranstaltungen, Spenden und Zuschüssen gestemmt werden. Ein kleiner Überschuss wurde den Rücklagen zugeführt. Manfred Rothenaicher und Lisa Lehner, die die Kasse geprüft hatten, bestätigten einwandfreie Arbeit und schlugen die Entlastung der Vorstandschaft vor, die dann auch erfolgte.

Sportleiterin Martina Scherff berichtete von einem internen Gaudischießen und einem lustigen Freundschaftsschießen gegen Alzgern, das - „wie bisher leider immer“ - verloren ging. Man beteiligte sich zahlreich am Gauschießen in

Eschetshub und an der Gaumeisterschaft in Altötting. Bei der Vereinsmeisterschaft siegten Veronika Reischl und Andreas Kober mit der Pistole, mit dem Luftgewehr waren Simon Nöbauer und Hans Huber erfolgreich. Beim Bürgerschießen wurden Sebastian Unterstraßer, Simon Nöbauer und Daniel Reischl als Schützenkönige ermittelt. An den Rundenwettkämpfen beteiligten sich drei Luftgewehrmannschaften mit unterschiedlichen Erfolgen. Die Pistolenmannschaft mit Veronika Reischl, Michael Hinderer, Sebastian Unterstraßer und Robert Ebner belegte hingegen den 1. Platz und stieg erstmals in der Vereinsgeschichte in die Gauliga auf.

Auch die Böllerschützen waren im Vorjahr aktiv, berichtete Schussmeisterin Sabine Rothenaicher. Sie eröffneten mit ihren Salven das Weinfest sowie Veranstaltungen am Sportplatz und waren beim Neujahrs-Anschießen auf dem Altöttinger Kapellplatz präsent. Zusammen mit den Kollegen aus Reischach feierten sie ein Sommerfest und ein Probeböllern. Der Höhepunkt war die Hochzeit des Zweiten Schützenmeisters Alexander Rothenaicher, bei der es die Böllerschützen richtig „krachen ließen“. Über die Jugendarbeit berichtete Veronika Reischl. Eine Mannschaft hatte nach ihren Worten an der Bezirksmeisterschaft in Hochbrück teilgenommen und ging als beste Jugendmannschaft des hiesigen Schützengaus hervor. Die erfolgreichste Jungschützin 2023 war Melanie Hechenberger. Sie konnte sich für die Bayer. Meisterschaft qualifizieren, wo sie einen hervorragenden 10. Platz belegte.

Acht Schützinnen hatten an den Rundenwettkämpfen teilgenommen, berichtete Damenleiterin Roswitha Rothenaicher. Besonders zu erwähnen sei hier die Leistung von Veronika Reischl, die sowohl mit dem Luftgewehr als auch mit der Luftpistole „Doppel-Gaumeisterin“ wurde. Die Schützendamen stellten das Gewehr auch mal zur Seite und unternahmen gesellige Radtouren.

In ihrem Grußwort lobte Bürgermeisterin Monika Meyer die Arbeit der Hubertuschützen in sportlicher, wie auch gesellschaftlicher Hinsicht, sowie die gute Jugendarbeit. 26 Nachwuchsschützen lernen hier das

Siegen, aber auch das Verlieren, was eine Basis für das spätere Leben sei. Mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit leisten die Schützen einen großen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben in der Gemeinde.

Das Ergebnis der Neuwahlen:

1. Schützenmeister - Sebastian Unterstraßer
2. Schützenmeister - Alexander Rothenaicher
1. Kassier - Benjamin Hölzlwimmer
- Schriftführerin - Franziska Unterstraßer
1. Sportleiterin - Martina Scherff
1. Jugendleiterin - Veronika Reischl
- Schussmeisterin (Böllergroupe) - Sabine Rothenaicher

In die erweiterte Vorstandschaft wurden Sandra Oswald, Michael Hinderer und Daniel Reischl gewählt. Als Beisitzer fungieren Elisabeth Straßer, Egon Hölzlwimmer und Martin Ebner. Die Chronik wird von Claudia Zelger geführt, Fähnrich bleibt Josef Rothenaicher und Simon Nöbauer ist neuer Gerätewart. Die Kasse wird weiterhin von Manfred Rothenaicher und Elisabeth Lehner geprüft.

Die Bürgermeisterin gratulierte den Gewählten und lobte die Bereitschaft zu diesen Ehrenämtern, da sich viele Vereine mangels Vorstandschaft auflösen. Diesen Worten schloss sich auch Herbert Schmidt als Vertreter des Schützengaus an.



Auf dem Bild (v. li. hinten: 3. Gauschützenmeister Herbert Schmidt, 1. Schützenmeister Sebastian Unterstraßer, 3. Schützenmeister und 1. Kassier Benjamin Hölzlwimmer, 2. Schützenmeister, Alexander Rothenaicher; v. li. vorne: 1. BGM Monika Meyer, 1. Jugendleiterin Veronika Reischl, Schriftführerin Franziska Unterstraßer, 1. Sportleiterin Martina Scherff (nicht im Bild: 1. Schussmeisterin (Böller) Sabine Rothenaicher

Zirkusprojektwoche an der Grundschule in Perach

KINDER SHOWTANZ FESTIVAL
IM ZIRKUSZELT IN PERACH
18. JUNI 2024
Beginn: 16 Uhr

Mit dabei:

- Wild Nation Mini's Postmünser
- Tanzraketen Perach
- Schnackis Perach
- Funky Girls Pleiskirchen
- Lollipops & Zuckerpuppen
- Flying Girls Neuötting
- Katkas dance academy Neuötting
- Hot Socks Neuötting
- Tanzperlen Perach
- Black Cherries
- Rockin' Rabbits Pleiskirchen
- Diamond Dancers Erlbach
- Power Baloo's

VERANSTALTER
Förderverein des Schulverbandes Reischach - Perach - Erlbach e.V.

Die Veranstaltung findet auf Spendenbasis statt. Der Erlös der Spenden kommt zu 100% den Kindern des Schulverbandes Grundschule Reischach zu Gute

Kinder Yoga
IM ZIRKUSZELT
ab 6 Jahren

Wann?
MITTWOCH, 19. JUNI 2024
VON 14:45 UHR BIS 15:45 UHR

Wo?
ZIRKUSZELT NEBEN DEM
SCHULHAUS PERACH

Kosten?
15 €
ALLE EINNAHMEN KOMMEN DEM
FÖRDERVEREIN ZU GUTE.

mit *Julia Fuchs & Christina Hintereder*

Anmeldung bei
Julia Fuchs unter
0152 34566985

GRUNDSCHULE REISCHACH

Presseinformation Ehrenamtliche Familienbegleitung - Zeit schenken und da sein Rosenheim/Südostoberbayern, Mai 2024

Wenn Kinder oder Elternteile lebensbedrohlich erkranken, gerät in deren Familie alles aus den Fugen. In diesen Phasen unterstützt sie auf Wunsch das ambulante Kinderhospiz in Rosenheim, das Familien in ganz Südostoberbayern begleitet. Neben hauptamtlichen Kinderhospizfachkräften sind häufig auch ehrenamtliche Familienbegleiter*innen vor Ort bei den Familien mit im Einsatz. Sie sind Vertrauensperson, Spiel- und Gesprächspartner*in, schenken den erkrankten Kindern oder Geschwisterkindern ihre ungeteilte Aufmerksamkeit und ein Stück Normalität im oft schwierigen Alltag. Melanie S. aus Neubeuern (Landkreis Rosenheim) ist eine dieser Ehrenamtlichen. Über eine Nachbarin erfuhr die gebürtige Engländerin vor ein paar Jahren vom ambulanten Kinderhospizdienst in Rosenheim. „Die Hospizarbeit hat mich schon immer interessiert, und es ist mir ein Herzensthema, anderen zu helfen. Ich habe vor etwa 10 Jahren einen Basiskurs im Bereich Hospizbegleitung gemacht. Seit etwa zwei Jahren bin ich jetzt im Zentrum Südostoberbayern der Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München mit dabei. Dass ich hier helfen darf und kann, macht mich glücklich“, erzählt sie. Aktuell ist Melanie alle zwei Wochen im Einsatz und schenkt einer betroffenen Familie ihre Zeit. „Momentan begleite ich ein Geschwistermädchen in einer Familie in Rosenheim, in der der Bruder an einem Gendeffekt und Herzfehler schwerst erkrankt ist. Es ist berührend, wie froh seine Schwester über die gemeinsame Spielzeit und Aufmerksamkeit ist, die wir Zwei teilen. Das vertrauensvolle und respektvolle Miteinander in der Familie beruht auf Gegenseitigkeit und erfüllt mich sehr.“ Dabei übernimmt die ehrenamtliche Familienbegleiterin eine wichtige Rolle in der Familie und entlastet sie. „Hospiz-Vorkenntnisse wie meine sind aber keine Voraussetzung, wenn man sich für dieses Ehrenamt interessiert. Die Stiftung AKM schult alle Ehrenamtlichen vorab intensiv und bereitet sie fachlich auf ihre Aufgabe in den Familien vor. Ich habe damals sehr viel gelernt und mitgenommen. Über Trauer

bei Kindern, lebensbedrohliche Krankheiten, Familiensysteme, über die Kinderhospizarbeit und über Selbstfürsorge, und damit auch viel über mich selbst. Die Schulungsleitung Christina Schultz aus Rosenheim ist ein Herz von einer Seele und nimmt jedem das Gefühl, dass man bei der Familienbegleitung etwas falsch machen könnte." Dennoch, selbst bei einer guten Vorbereitung kann es immer zu unvorhersehbaren Situationen bei den Ehrenamtseinsätzen kommen - und eine Familienbegleitung kann auch belastend sein. „Wenn ich Fragen habe oder unsicher bin, kann ich mich immer an die hauptamtlichen Kinderhospizfachkräfte im Zentrum Südostoberbayern wenden. Es finden regelmäßige Supervisionen und Fortbildungen statt und generell sind wir immer im engen Austausch, damit ich die Familie bestmöglich begleiten kann. Jeder trägt dazu bei, dass es für die Familie in ihrer schwierigen Situation ein wenig leichter wird - das ist ein toller Spirit“, so Melanie. Nach ihrem Einstieg als ehrenamtliche Familienbegleiterin in der Stiftung AKM war sie zunächst für etwa eineinhalb Jahre in einer Familie, in der sie das erkrankte Kind regelmäßig begleitet hat. Ihre Sorgen waren groß, dass sie im Umgang mit dem Jungen etwas falsch machen könnte. „Gerade anfangs war ich unsicher im Umgang mit ihm. Aber die Eltern haben mich prima vorbereitet, darauf, wie ich handeln muss, wenn es ihrem Sohn gesundheitlich plötzlich schlecht geht, oder welche Medikamente er benötigt. Was zu tun ist und wen ich informieren muss, wenn der Ernstfall eintritt. Und mit der Zeit wurde ich auch ruhiger. Besonders schön war für mich zu wissen, dass ich den anderen Familienmitgliedern in den Stunden meiner Anwesenheit ein kleines Stück besondere Familienzeit Stiftung Ambulantes Kinderhospiz München - AKM, Zentrum Südostoberbayern | Landwehrstr. 3, 83022 Rosenheim Pressekontakt: Magdalena Mayer, Telefon: +49 8031 39 11 66 6, E-Mail: magdalena.mayer@kinderhospiz-muenchen.de Website: www.kinderhospiz-muenchen.de/suedost-oberbayern schenken konnte - die Eltern hatten Zeit für ihr anderes, gesundes Kind, für einen gemeinsamen, unbeschwerten Ausflug und mussten sich für ein paar Stunden einmal nicht „sorgen“.

„Ich finde es schön, dass ich meine Zeit so sinnvoll nutzen kann. Ich habe selber Kinder und ein Enkelkind - gleichzeitig ist mir meine Zeit für meine Ehrenämter sehr wichtig. Es gibt mir ein zufriedenes Gefühl, und gleichzeitig bin ich sehr dankbar für meine, für unsere eigene Gesundheit. Dankbar für das, was ich alles habe. Für mich ist das der richtige Weg: Etwas zu geben, was andere nicht haben: Zeit.“ Die ehrenamtliche Familienbegleitung ist in vielen Fällen bewegend, und so ist auch nicht jede*r dafür geeignet, dieses Ehrenamt zu übernehmen. „Natürlich ist das Ehrenamt teilweise sehr fordernd - und kann emotional erschöpfen. Gerade am Anfang einer Familienbegleitung, wenn man sich erst einfinden und sich gegenseitig mit allen Gegebenheiten kennenlernt, kann das anstrengen. Aber es ist auch eine sehr schöne Phase - nicht zuletzt gibt die Dankbarkeit der Familien einem die Kraft, die es braucht, um da zu sein. Und das ist unsere Aufgabe. Da sein.“ Alle Familienbegleiter*innen der Stiftung AKM werden wohnortnah in betroffenen Familien eingesetzt, maximal einmal wöchentlich für zwei bis vier Stunden, je nach Absprache mit der Familie. Interessierte am „Ehrenamt Familienbegleitung“ in der Region Südostoberbayern (Stadt & Landkreis Rosenheim, Mühldorf, Altötting, Berchtesgadener Land und Traunstein) können sich an Christina Schultz aus dem Zentrum Südostoberbayern wenden (Tel.: 0176 1234 6699) oder beim Tag der offenen Tür am 21. Juni zwischen 14 und 18 Uhr im Zentrum Südostoberbayern vorbeischaun (Landwehrstr. 3, 83022 Rosenheim). „Es wäre wirklich toll, wenn sich noch mehr Menschen für dieses wichtige Ehrenamt begeistern und etwas von ihrer Zeit geben möchten. Gerade sucht das Zentrum Südostoberbayern wieder verstärkt nach Unterstützung, denn die Anfragen von Familien nehmen zu. Da sich die Stiftung zum größten Teil durch Spenden finanziert, ginge die Familienbegleitung ohne ehrenamtliche Hilfe aber gar nicht. Für die nächste Ehrenamtsschulung im Herbst 2024 in Rosenheim gibt es auch noch freie Plätze. Das Kinderhospiz-Team in Rosenheim freut sich über jede*n, der helfen mag und Anforderungen wie ein wenig Flexibilität, Zeit, mentale Kraft, Ruhe und Geduld und natürlich ein großes Herz für Kinder mitbringt.“ Weitere Informationen zur Schulung unter www.kinderhospiz-muenchen.de/ehrenamt sowie über das Zentrum Südostoberbayern unter www.kinderhospiz-muenchen.de/suedostoberbayern.

Pressemitteilung SVLFG

Organspende bleibt wichtig Organspende bleibt wichtig. Rund 8.700 Menschen warten in Deutschland noch auf ein Spenderorgan. Daher ist eine Entscheidung zur Organspende so wichtig und hilft Leben zu retten. Anlässlich des Tags der Organspende am 1. Juni weist auch die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf die Bedeutung des Themas hin. Ziel ist es, möglichst viele Menschen zu bewegen, ihre freie Entscheidung nach eigener Abwägung auf einem Organspendeausweis festzuhalten. Darauf kann

- einer Organ- und Gewebespende uneingeschränkt zugestimmt werden,
- einer Spende von bestimmten Organen und Geweben zugestimmt werden,
- eine Organ- und Gewebespende abgelehnt werden,
- eine Person benannt werden, die über eine Organ- und Gewebespende entscheiden soll.

Für die auf ein Spenderorgan Wartenden ist es überlebenswichtig, dass sich Menschen, die sich für eine Organspende entscheiden, dies auch im Organspendeausweis dokumentieren. Eine selbstbestimmte Entscheidung - egal wie diese ausfällt - entlastet auch die Angehörigen, die ansonsten nach dem mutmaßlichen Willen des Verstorbenen befragt werden. Organspende-Register kommt schrittweise Seit März gibt es ein Online-Register für Erklärungen zur Organ- und Gewebespende unter www.organspende-register.de. Damit besteht in Deutschland erstmals die Möglichkeit, Online-Erklärungen zur Organ- und Gewebespendenbereitschaft zu dokumentieren. Das erleichtert es Medizinern, die Spendenbereitschaft eines potenziellen Organspenders schnell Seite 2 Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau Gartenbau Weißensteinstraße 70 - 72, 34131 Kassel Telefon: 0561 785-0, E-Mail: kommunikation@svlfg.de Internet: www.svlfg.de Pressesprecherin: Martina Opfermann-Kersten Telefon: 0561 785-16183 und verlässlich zu klären. Es entlastet auch Angehörige von einer schweren Entscheidung. Der Eintrag ist freiwillig und kostenfrei. Außerdem kann der Eintrag jederzeit geändert oder widerrufen werden. Weitere Infos gibt es unter www.svlfg.de/organspende und www.organspende-info.de. SVLFG

HeTec
HANDY.TARIF.MAKLER

T PARTNER

**Wichtige Informationen zum Glasfaserausbau
in Erlbach/Perach**

Schnelles Internet über das hochmoderne Glasfasernetz

Der neue Maßstab für digitales Leben und Arbeiten ist Glasfaser. Jederzeit mit Familie und Freunden im Netz verbunden sein und von Zuhause aus Arbeiten ist keine Zukunft, sondern heute so selbstverständlich wie nie zuvor. Die Datenmengen steigen und damit auch der Bedarf an leistungsstarken Internet-Verbindungen. Ein Glasfaser-Anschluss gewährleistet dafür die beste Qualität und Stabilität.

Die Gemeinde Erlbach/Perach hat sich hierfür in der Vergangenheit stark gemacht. Im Zuge des Bayerischen Förderprogramms werden nun rund 700 Gebäude in Erlbach/Perach von der Deutschen Telekom mit Glasfaser bis ins Haus erschlossen und somit fit für die Zukunft gemacht.

Der Glasfaserausschluss kommt nicht von allein ins Haus. Immobilienbesitzer müssen einen Glasfasertarif buchen und ihre Zustimmung geben. Dann wird das Haus kostenfrei angeschlossen. Wer zur Miete wohnt, muss einen Glasfaser-Tarif buchen.

Mehr Infos dazu in unserem Shop in Simbach

**He Tec Handytarifmakler GmbH, Münchener Straße 45,
84359 Simbach am Inn, Tel.: 08571 9263109**

Das bestehende Kupfernetz bleibt davon unberührt. Generell steht die Deutsche Telekom für einen diskriminierungsfreien Ausbau, Sie haben die freie Anbieterwahl.

Besuchen Sie uns beim Glasfaserinfomobil:

In **PERACH** am **18.06.2024** und am **19.06.** von 10 bis 18 Uhr.

Am **20.06.24** von 10 bis 12 Uhr – Parkplatz „Unterwirt“ bei Hauptstraße 14, Perach

In **ERLBACH** am **20.06.24** von 13 bis 18 Uhr und am **21.6.** von 10 bis 18 Uhr.

Am **22.6.2024** von 10 bis 14 Uhr – Dorfplatz ; Dorfstraße 6, Erlbach

Bürgerinformationsveranstaltung:

Bürgerhaus Perach, Kirchgasse 6a

84567 Perach am 17.06.2024 um 19:00 Uhr.



RICHTUNG ZUKUNFT:
DER **GLASFASER-TRUCK**
KOMMT!

GLASFASER-TRUCK

18.06. - 20.06.2024
Parkplatz „Unterwirt“
Hauptstraße 14, 84567 Perach

20.06. - 22.06.2024
Dorfplatz in Erlbach
Dorfstraße 6,
84567 Erlbach

**Welche Vorteile
bringt FTTH mit sich?**

Schnell

Mit bis zu 1.000 MBit/s gibt es genug Bandbreite für die ganze Familie. Gleichzeitig surfen, große Datenmengen im Homeoffice up- und downloaden, beste Bildqualität beim Streamen – mit Glasfaser ohne Frust möglich.

Zuverlässig

Umwelteinflüsse wie Feuchtigkeit und Kälte, aber auch Magnetfelder und elektr. Einflüsse können den leistungsstarken Kabeln nur wenig anhaben.

Zukunftssicher

Glasfaser ist die nachhaltige Kommunikationslösung. Dank fast unbegrenzter Übertragungskapazitäten sind heute bereits Technologien von morgen möglich – eine echte Wertsteigerung für Ihre Immobilie.

Ökologisch

Glasfasernetze verbrauchen 5x weniger Energie für den Datenstrom als Kupfernetze, erzeugen außerdem keine elektromagnetische Strahlung. Gut für die Nutzer und für die Umwelt.



**PERACH /
ERLBACH**

Terminkalender

Freitag	31.05.2024		Bittgang nach Birnbach	Pfarrei	
Sonntag	09.06.2024	8:00-18:00	Europawahl		
Montag	17.06.2024	20:00	Konzert "Auf a Wort" STS Coverband	GS Perach	Schulgelände Perach
Sonntag	16.06.2024	17:00	Konzert klassische, japanische Musik		Pfarrkirche Erlbach
Dienstag	18.06.2024	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Erlbach	Sitzungssaal Erlbach
Mittwoch	19.06.2024	14:45	Yoga-Nachmittag	Projektwoche GS Perach	Bürgersaal Perach
Donnerstag	20.06.2024		Gala-Abend Abschlussveranstaltung		GS Perach
Freitag	21.06.2024		Gala-Abend Abschlussveranstaltung		GS Perach
Sonntag	30.06.2024	10:45	Pfarrfest mit Kindergarten-Flohmarkt	Pfarrei	Dorfplatz Erlbach
Freitag	05.07.2024	18:00	Dorffest	Feuerwehr Endlkirchen	Bumeder-Stradl in Öging
Sonntag	07.07.2024	10:00	Pfarrfest Endlkirchen	Pfarrei	
Samstag	13.07.2024	18:00	30-jähriges Jubiläum Gartenbauverein	Gartenbauverein Erlbach	
Sonntag	14.07.2024		30-jähriges Jubiläum Gartenbauverein	Gartenbauverein Erlbach	Gottesdienst anschl. Mittagessen
Donnerstag	25.07.2024	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Erlbach	Sitzungssaal Erlbach
Samstag	27.07.2024	18:00	Weinfest	Hubertusschützen	Dorfplatz Erlbach
Sonntag	28.07.2024		Gartenbauverein-Jahresausflug	Gartenbauverein	
Mittwoch	14.08.2024	13:00	Kräuterbuschenbinden	Kath. Frauenbund	
Sonntag	18.08.2024	10:00	Jahresfest KSK-Leonberg	KSK-Leonberg	Gasthaus und Kirche in Leonberg
Donnerstag	22.08.2024	18:30	Andacht am Pestfriedhof	KAB	am Pestfriedhof
Samstag	07.09.2024	9:00	Firmung	Pfarrverband	Pfarrkirche Reischach
Dienstag	10.09.2024	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Erlbach	Sitzungssaal Erlbach
Sonntag	15.09.2024		Erntedankfest	Pfarrei	Reischach
Sonntag	15.09.2024	9:00	Jahreshauptfest	Marianische Männerkongregation	Basilika Altötting
Sonntag	22.09.2024	11:00	Herbstfest	Feuerwehr Erlbach	Ellbrunn am Feuerwehrhaus
Dienstag	01.10.2024	19:00	Oktoberrosenkranz	Kath. Frauenbund	Pfarrkirche Erlbach
Sonntag	06.10.2024	10:15	Ehrentag der Ehejubilare	Pfarrei Erlbach	Pfarrkirche Erlbach
Mittwoch	16.10.2024		Oktoberrosenkranz u. anschl. Vortrag	KAB	Pfarrkirche Erlbach / GH Prostmeier
Donnerstag	17.10.2024	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Erlbach	Sitzungssaal Erlbach
Sonntag	20.10.2024	10:30	Kirta im GH Prostmeier	GH Prostmeier	GH Prostmeier
Freitag	25.10.2024	19:00	Rosenkranz	Marianische Männerkongregation	Pfarrkirche Erlbach
Donnerstag	07.11.2024	19:30	Bürgerversammlung	Gemeinde Erlbach	
Samstag	09.11.2024		Patrozinium St. Leonhard u. Umrirt	Pfarrei	Steinhausen
Dienstag	12.11.2024	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Erlbach	Sitzungssaal Erlbach
Samstag	16.11.2024	19:00	Volkstrauertag	Pfarrverband	Pfarrkirche Erlbach
Samstag	30.11.2024		Adventfeier	Gartenbauverein	
Freitag	06.12.2024	19:00	Nusschießen mit Weihnachtsfeier	Hubertusschützen	Schützenheim / GH Prostmeier
Samstag	07.12.2024	13:30	Andacht m. anschl. Adventfeier	Kath. Frauenbund	Pfarrkirche Erlbach / GH Prostmeier
Samstag	07.12.2024	19:00	Nikolausfeier	Feuerwehr Endlkirchen	Feuerwehrhaus Öging
Sonntag	08.12.2024	13:30	Andacht m. anschl. Adventfeier	KAB	Pfarrkirche Erlbach / GH Prostmeier
Donnerstag	12.12.2024	19:00	Gemeinderatssitzung	Gemeinde Erlbach	Sitzungssaal Erlbach
Donnerstag	26.12.2024	19:30	Christbaumversteigerung	Feuerwehr Erlbach	GH Prostmeier